

Inhalt

I.	Einleitung	1
	Ausgangslage und Erkenntnisinteresse	1
	Fragestellung und Aufbau	7
II.	Theoretischer Teil	11
1	Aufbau des theoretischen Teils	11
2	Was ist Akzeptanz? Skizzierung eines allgemeinen Konzepts..	13
2.1	Ausgangspunkte und Begründungen	14
2.2	Begrifflichkeit und theoriengeschichtliche Ankerpunkte	15
2.3	Analytische Ebenen und Charakterisierungen.....	19
2.4	Definitionen von Akzeptanz.....	24
2.5	Zusammenfassung: Das allgemeine Akzeptanzkonzept bei Doris Lucke.	27
3	Akzeptanzobjekt, -kontext, -subjekt und soziale Ungleichheit.	31
3.1	Akzeptanzobjekt: Begriffe, Konzepte, Theorien sozialer Ungleichheit....	32
3.1.1	Zentrale Begriffe und Konzepte	32
3.1.2	Theorien sozialer Ungleichheit und ihrer Folgen	39
3.1.3	Ältere Ansätze sozialer Ungleichheit	40
3.1.4	Neuere Ansätze sozialer Ungleichheit	47
3.1.5	Zwischenbetrachtungen.....	88
3.2	Akzeptanzkontext I: Ordnungssysteme sozialer Ungleichheit	93
3.2.1	Wirtschaftsordnung	96
3.2.2	Soziale Ordnung	97
3.2.3	Politische (Herrschafts-)Ordnung.....	99
3.2.4	Kulturelle Normen und Leitprinzipien	102
3.2.5	Zusammenfassung	104

3.3	Akzeptanzkontext II: Strukturen von sozialer Ungleichheit	109
3.3.1	Soziale Ungleichheit im kurzen historischen Abriss.....	110
3.3.2	Klassenkonzepte.....	113
3.3.3	Schichtkonzepte.....	119
3.3.4	Zwischenfazit: Klassen und Schichten in kritischer Diskussion.....	124
3.3.5	Der Lebenslagenansatz.....	129
3.3.6	Die Entwicklung des Lebenslagenansatzes.....	133
3.3.7	Zusammenfassung: Analytische Bestandteile des Lebenslagenansatzes	159
3.3.8	Tauglichkeit des Lebenslagenansatzes.....	169
3.4	Akzeptanzsubjekt: Deutung von sozialer Ungleichheit und Handlungsoptionen.....	172
3.4.1	Handlungstheoretische Grundlagen	173
3.4.2	Grundlegende Handlungsmodelle	176
3.4.3	Handlungstheorie in Gesellschafts- und Ungleichheitstheorien	193
3.4.4	Zwischenbemerkung: Milieu- und Lebensstildiskussion.....	212
3.4.5	Handlungstheoretische Schlussfolgerungen.....	217
4	Entwurf eines Konzepts der Akzeptanz von sozialer Ungleichheit.....	220
4.1	Definitionen und Konzeptcharakteristiken.....	222
4.2	Forschungsfragen und Hypothesen	233
III.	Empirischer Teil.....	239
5	Aufbau des empirischen Teils.....	239
6	Methoden.....	240
6.1	Inhaltliche und methodologische Aspekte des Forschungsdesigns.....	240
6.2	Untersuchungsformen und Operationalisierung.....	250
6.2.1	Untersuchungsmethode auf Individualebene	250
6.2.2	Daten auf Kontextebene	262
6.3	Strategie bei der Datenanalyse und methodische Vorgangsweise.....	269
7	Ergebnisse.....	274
7.1	Akzeptanz sozialer Ungleichheit: Konzeptspezifikation und empirische Prüfung	274

7.1.1	Einleitung und Forschungshypothesen.....	274
7.1.2	Methodische Vorgehensweise und statistische Datenanalyse.....	286
7.1.3	Ergebnisse und Inhalte der Analyse	298
7.1.4	Zusammenfassung der Hauptergebnisse und Schlussfolgerungen.....	321
7.2	Subjektive Akzeptanz im Kontext der gesellschaftlichen Ungleichheitsordnung.....	327
7.2.1	Einleitung und Forschungshypothesen.....	327
7.2.2	Methodische Vorgehensweise und statistische Datenanalyse.....	341
7.2.3	Ergebnisse und Inhalte der Analyse	356
7.2.4	Zusammenfassung der Hauptergebnisse und Schlussfolgerungen.....	378
7.3	Lebenslagen und die Akzeptanz von sozialer Ungleichheit.....	384
7.3.1	Einleitung und Forschungshypothesen.....	384
7.3.2	Methodische Vorgehensweise und statistische Datenanalyse.....	393
7.3.3	Ergebnisse und Inhalte der Analyse	411
7.3.4	Zusammenfassung der Hauptergebnisse und Schlussfolgerungen.....	438
IV.	Diskussion und Fazit.....	445
8	Zusammenfassende Diskussion.....	445
8.1	Forschungsproblem und Konzeptbestandteile.....	445
8.2	Inhaltliche Hauptergebnisse	451
8.3	Methodische Hauptergebnisse.....	457
9	Schlussfolgerndes Fazit	463
9.1	Zur Strukturierung der Akzeptanz.....	463
9.2	Zur Handlungsvoraussetzung der Akzeptanz.....	466
9.3	Zur Relevanz der Akzeptanz sozialer Ungleichheit	480
V.	Bibliografie	485
VI.	Anhang.....	503
	Tabellenverzeichnis.....	503
	Abbildungsverzeichnis.....	504



<http://www.springer.com/978-3-658-14994-9>

Zur Akzeptanz sozialer Ungleichheit
Theoretische Überlegungen und empirische Befunde
zur gesellschaftlichen Kohärenz

Lang, G.

2017, XV, 504 S. 15 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-14994-9